

Stehender Applaus für Otmar Weisensee

Röthleiner erhält den Ehrenpreis der Fußball-Schiedsrichter-Gruppe Schweinfurt

HERGOLSHAUSEN (AGGA) Traditionsgemäß hatte die Schiedsrichtergruppe Schweinfurt zum Ehren- und Kameradschaftsabend 2006 ins Vereinsheim der DJK Hergolshausen geladen. Nach kurzen Grußworten ging Obmann Horst Knorpp auf die Bedeutung dieser Veranstaltung ein, wobei er zu verstehen gab, dass gerade solche Zusammenkünfte das Zusammengehörigkeitsgefühl von Jung und Alt stärken. Knorpp wusste über jeden Jubilar eine kleine Geschichte oder Anekdote anzufügen.

Höhepunkt des Abends war die Verleihung des Ehrenpreises 2006 an Ehren-Jugendgruppenleiter Otmar Weisensee aus Röthlein. Die Gruppe Schweinfurt fand den Jubilar für diese Auszeichnung geradezu prädestiniert und würdigte damit das Lebenswerk für 30-jährigen Einsatz als Spielleiter im Jugendbereich. Stehender Applaus der Anwesenden war zusätzlicher Lohn.

In seinen Dankesworten brachte Weisensee sichtlich gerührt sein gutes Verhältnis zur Schiedsrichtergruppe Schweinfurt zum Ausdruck. Seine letzte Aktion war die Mini-Weltmeisterschaft für U-13-Kicker



Alle Jubilare der Schweinfurter Schiedsrichter-Gruppe auf einen Blick: Die Ehrung für Obmann Horst Knorpp (Achter von links) nahm Bezirks-Schiedsrichterobmann Norbert Kröckel persönlich vor. Dritter von links Otmar Weisensee, der mit dem Ehrenpreis für 30-jährigen Einsatz als Spielleiter im Jugendbereich ausgezeichnet wurde. FOTO PRIVAT

der Stadt Schweinfurt.

Die Ausgezeichneten - 10 Jahre (Bezirks-Ehrennadel in Gold): Rolf Berthold (BW Donnersdorf), Michael Böhm (DJK Üchtelhausen), Thomas Freund (SV Oberwerrn), Edwin Katzenberger (DJK Eckartshausen), Jan Neundörfer (TSV Röthlein), Stefan Pohl (FT Schweinfurt), Roland Wehr (FC Sand), Hellmuth Zang (DJK Hirschfeld), Roland Zimmermann (TSV Ebenhausen).

15 Jahre: Reinhold Berthel (SC Weyer), Andreas Eck (SSV Gädheim), Frank Leder

mann (SV Oberwerrn), Rene Oppel (SV Oberwerrn), Christian Schott (FC Wipfeld), Johann Ströhlein (TSV Eßleben), **Stefan Ströhlein-Adamski (DJK Marktsteinach)**, Heribert Zull (FV Egenhausen).

20 Jahre (Verbands-Ehrenzeichen in Silber): Albert Feiler (DJK Schweinfurt), Bernhard Firsching (TSV Grettstadt), August Knaup (TSC Zeuzleben), Bernhard Schiwa (SC 1900 Schweinfurt), Edgar Schlereth (TSV Mellrichstadt), Peter Schmittknecht (FC 05 Schweinfurt).

25 Jahre (Bezirks-Ehrenzeichen in Gold mit Eichenlaub): Ägid Friedrich (TSV Gernach), Helmut Friedrich (TSV Schwebheim), Klaus Gerstner (SG Zell).

30 Jahre (Verbands-Ehrenzeichen in Gold): Heinz Beier (FC Marktsteinach), Alfred Erhard (TSV Rannungen), Hermann Weingart (TSV Eßleben).

35 Jahre: Hans Fredyk (TSV Bergheinfeld), Dieter Göpfert (TV Jahn Schweinfurt), **Walter Groha (DJK Marktsteinach)**,

Egon Schottroff (SSV Gädheim), **Winfried Schütz (DJK Marktsteinach)**, Gosbert Zirkenbach (TV Jahn Schweinfurt).

40 Jahre (Verbands-Medaille in Silber): Winfried Fröschel (SG Sennfeld), Erich Hemmerich (TSV Obbach), Bernhard Kraus (TSV Maßbach).

45 Jahre: Horst Knorpp (TG 48 Schweinfurt).

50 Jahre (Verbands-Medaille in Gold): Rudolf Djalek (SV Stammheim).